

Viele Gründe für Jubelstürme

Volleyball Ein erfolgreicher Volleyball-Heimspieltag liegt hinter der Damen des TV Hersbruck.

HERSBRUCK – Vor lautstarker Kulisse sicherten sich die Gastgeberinnen zwei Siege gegen VG Baiersdorf/Marloffstein II und den SV Schwaig II – und festigten damit ihren zweiten Tabellenplatz.

Im ersten Spiel traf die Mannschaft auf die VG Baiersdorf/Marloffstein II. Der Auftakt verlief jedoch holprig: Eine hohe Eigenfehlerquote und Schwierigkeiten, ins Spiel zu finden, führten zum Satzverlust (22:25), trotz eines kämpferischen Endspurts. Doch die Hersbruckerinnen ließen

sich davon nicht beirren. Die taktischen Anweisungen von Trainer Hans Tuchscherer griffen, das Spiel wurde klarer strukturiert. Verdient ging der Satz mit 25:16 an Hersbruck, teilen die Volleyballerinnen mit.

Auch im dritten Satz blieb Hersbruck dominant: Die Aufschlagserie von Susi Korschinsky, die die Gäste vor große Probleme stellte, brachte zehn Punkte in Folge. Mit 25:13 ging der Durchgang deutlich an die Gastgeberinnen. Dann wurde es spannender, doch eine solide Abwehrleistung

hielt die Mannschaft auf Kurs. Mit starkem Teamgeist und gegenseitiger Unterstützung entschieden die Hersbruckerinnen auch diesen Satz mit 25:20 für sich und holten den ersten Tageserfolg. Im Anschluss wartete mit dem SV Schwaig II ein junger und technisch versierter Aufsteiger. Erneut begann Hersbruck nervös. Die Folge – ein knappes 27:25. Im zweiten Satz zeigte Hersbruck ein komplett anderes Gesicht: Deutlich weniger Eigenfehler und druckvollere Aufschläge bestimmten das Spiel. Mit hoher Konzentration und klarer Linie sicherte sich Hersbruck den Satz mit 25:11. Zuspielerin Natalie Müller sorgte gleich zu Beginn mit clever platzierten Aufschlägen für eine komfortable Führung. Zudem punktete Julia Lösch variantenreich im Angriff und hielt die Schwaiger Block- und Feldabwehr in Bewegung. Dank des 25:19 folgte der zweite Sieg (3:0). Am 6. Dezember steht für die ambitionierten Hersbruckerinnen ein anspruchsvoller Spieltag an – sie treffen auswärts auf den Tabellenführer TSV Ochenbruck sowie den direkten Verfolger auf dem dritten Tabellenplatz, die VG Baiersdorf/Marloffstein. Die Damen II des TV Hersbrucks reisten mit fast vollständigem



Starker Auftritt der Damen II: Die jungen Aufsteigerinnen um Kapitänin Nadja Maul behaupten sich eindrucksvoll in der neuen Liga.
Foto: privat



Die Damen des TV Hersbruck konnten in der eigenen Halle sechs Punkte feiern: Kathrin Spieß, Jana Löhner, Natalie Müller, Kristin Krug, Susi Korschinsky, Hans Tuchscherer (hinten v. links), Elke Reuschel, Sabrina Mayer, Bina Krause, Julia Lösch und Assi Grötsch (vorne v. links).

Foto: privat

Kader und Interimstrainer Daniel Maul nach Thalmässing und zeigten sich von Beginn an hochmotiviert. Gegen die Gastgeber dominierte die Mannschaft mit viel Einsatz und variablen Angriffen und sicherte sich ein verdientes 3:1. Besonders beeindruckend war dabei das geschlossene Auftreten aller 14 Spielerinnen, die sich gegenseitig stark unterstützten.

Im Duell gegen Lauf traf Hersbruck auf ein sehr erfahrenes Team, stellte sich dieser Herausforderung aber mutig entgegen. Trotz der 0:3-Niederlage konnten die jungen Akteure phasenweise hervorragend dagegenhalten und zeigten kämpferisch wie spielerisch großen Einsatz. Es überwog der positive Gesamteindruck eines engagierten Auftritts.